

Wiederbelebung – ganz einfach erklärt.

1 PRÜFEN

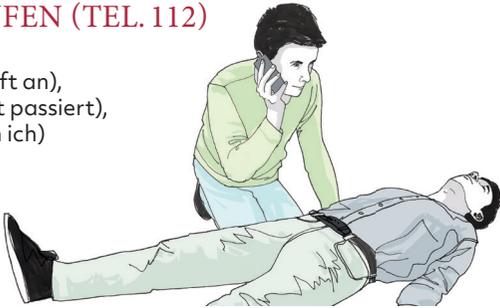
Bewusstlosigkeit prüfen und Atemkontrolle



Gibt es eine Reaktion auf lautes Rufen und Schütteln?
Fehlende/abnormale Atmung (keine Brustkorbbeugung)

2 RUFEN (TEL. 112)

Wer? (ruft an),
Was? (ist passiert),
Wo? (bin ich)



3 DRÜCKEN



Kontinuierliche Herzdruckmassage: 100- bis 120-mal pro Minute, etwa 5-6 cm tief in Richtung Wirbelsäule drücken.

4 SCHOCKEN

Mindestens 2 Helfer erforderlich!



Notfallausweis – der Lebensretter im Geldbeutel

Ein Service der
Deutschen Herzstiftung

Bei Herznotfällen zählt jede Minute. Hat der Notarzt sofort alle Daten zur Herz-erkrankung und der Medika-menteneinnahme des Patienten vor sich, lässt sich eine deutlich bessere Notfallbehandlung erreichen und viele Komplikationen bis hin zum Tod können vermieden werden.

Die Deutsche Herzstiftung empfiehlt Herzpatienten, diesen Notfallausweis, der den aktuellen Anforderungen von Kliniken und Praxen entspricht, immer mitzuführen. Idealerweise im Geldbeutel, denn bei Notfällen schauen Notärzte zuerst hier nach einem medizinischen Dokument.



Bildnachweis: Titel: Adobe Stock © vegefox.com; Illustration Nina Schneider

Bestellen Sie jetzt einfach telefonisch und **kostenlos** den Notfallausweis der Deutschen Herzstiftung: **069 955128-400**



Deutsche Herzstiftung e. V.
Bockenheimer Landstr. 94 - 96
60323 Frankfurt am Main

Tel.: 069 955128-0
Fax: 069 955128-313
info@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de



Gut fürs Herz.
Deutsche Herzstiftung



Düsseldorfer
Kompetenznetz Herz e. V.

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Gut fürs Herz.
Deutsche Herzstiftung



Herz außer Takt

Rhythmusstörungen erkennen
und behandeln



Eintritt frei!

HERZAKTIONSTAG

des Düsseldorfer Kompetenznetzes Herz e. V. in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung e. V.

Samstag,
20. August 2022

10.00 bis 14.00 Uhr

Haus der Universität

Schadowplatz 14
40212 Düsseldorf

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patienten, Angehörige und Interessierte,**

zu unserem Herzaktionstag „**Herz außer Takt**“ laden wir Sie sehr herzlich ein.

Wenn das Herz nicht mehr im regelmäßigen Takt schlägt, spricht man von Herzrhythmusstörungen. Eine der häufigsten ist das Vorhofflimmern. Unbemerkt und unbehandelt ist es eine Hauptursache für einen Schlaganfall.

In dieser Veranstaltung wollen wir Ihnen einen Einblick in diese Thematik geben und Ihre Fragen hierzu beantworten. Bringen Sie gerne Familienmitglieder, Freunde und Bekannte mit, denn mit Rhythmusstörungen kann jeder konfrontiert sein. Wir freuen uns mit den beteiligten Partnern auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Düsseldorfer Kompetenznetz Herz e. V.

Moderation / Organisation:

Düsseldorfer Kompetenznetz Herz e. V.

Dr. Markus Wies

Prof. Dr. Christian Meyer

Das Düsseldorfer Kompetenznetz Herz e. V. ist ein Netzwerk aus kardiologischen Kliniken, kardiologischen und hausärztlichen Schwerpunktpraxen, dem Gesundheitsamt der Stadt Düsseldorf, Einrichtungen zur Rehabilitation, Vertretern der Kostenträger des Gesundheitswesens und Patientenorganisationen, insbesondere der Deutschen Herzstiftung. Übergreifendes Ziel ist eine Optimierung der Versorgung von Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen.

10.00 Uhr Grußworte

Düsseldorfer Kompetenznetz Herz e. V.

Dr. Markus Wies

Hausarztpraxis Düsseldorf

Prof. Dr. Christian Meyer

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

„Gesunde Stadt Düsseldorf“

Dr. Stefan Keller

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

Deutsche Herzstiftung e. V.

Ursula Kirchhof

Ehrenamtliche Beauftragte der Deutschen Herzstiftung e. V.

10.20 Uhr Herzrhythmusstörungen erkennen – Schlaganfall vermeiden!

Prof. Dr. Ernst Günter Vester

Kardiologie – Medical Center Düsseldorf

10.45 Uhr Gesundes Altern mit Herz im Takt

PD Dr. Bülent Köktürk

Sana Krankenhaus Düsseldorf-Benrath

11.10 Uhr Aktives Leben mit Blutverdünner

Dr. Christoph Brinkmeyer

Universitätsklinikum Düsseldorf

11.35 Uhr Kardioversion, Ablation – zurück in den Takt!

Prof. Dr. Christian Meyer

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

12.00 Uhr Pause

12.30 Uhr Rhythmusstörungen erkennen: Smartwatches und andere Sensoren

Dr. Barbara Bellmann

Median AGZ Düsseldorf

12.55 Uhr Wie kann ich selber Vorbeugen? Nutzen von Sport und Nahrungsergänzungsmitteln

Dr. Michael Berr

Cardio Centrum Düsseldorf

13.20 Uhr Sport und Sex trotz Herzerkrankung

Dr. Christof Wald

Schön Klinik Düsseldorf-Heerdt

13.45 Uhr Abschlussdiskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung

Dr. Markus Wies

Prof. Dr. Christian Meyer

14.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Zu jeder vollen Stunde im Seminarraum:

**Herzstillstand – aktiv werden!
Die Herz-Lungen-Wiederbelebung**

Dr. Tim Potempa

Verbund Katholischer Kliniken Düsseldorf

Rahmenprogramm:

- ♥ **Herz-Lungen-Wiederbelebung und Verwendung eines Defibrillators – eine Übung für Kinder* und Erwachsene**
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
(*Kinder erhalten eine Urkunde durch die Deutsche Herzstiftung e. V.)



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

- ♥ **Besichtigung eines Rettungswagens**
- ♥ **Blutdruckmessung**
- ♥ **Mini-EKG**
- ♥ **Infostand Deutsche Herzstiftung e. V.**

Nichts mehr verpassen!

Newsletter der Deutschen Herzstiftung

Abonnieren Sie kostenfrei unter:

www.herzstiftung.de/newsletter

